



© Sergine Laloux

„Das Auge, das Ohr und der Ort“ von Compagnie Michèle Noiret eröffnet die 7. Ausgabe von PURPLE – Internationales Tanzfestival für junges Publikum

14.-22. Januar 2023

PURPLE

Internationales Tanzfestival für junges Publikum

(Berlin, 28.12.2022) Die **7. Ausgabe des Internationalen Tanzfestivals für junges Publikum PURPLE** findet vom 14. bis 22. Januar 2023 in Berlin statt. Die 11 Produktionen (darunter eine Uraufführung und zwei Deutschlandpremierer), die das Festival an neun Tagen präsentiert, stammen aus Belgien, Niederlanden, Italien, Schweden, Spanien, Tschechien und Deutschland. **Das Festival wird am 14. Januar 2023 um 19 Uhr** mit dem Stück „**Das Auge, das Ohr und der Ort**“ von **Michèle Noiret aus Belgien** im HAU Hebbel am Ufer im Beisein des **Schirmherrn Kultursenator Dr. Lederer** feierlich **eröffnet**.

Neben dem Kernziel des Festivals, Kinder und Jugendliche für Tanz zu begeistern und auf zeitgenössische Performances neugierig zu machen, beschäftigt sich die diesjährige Ausgabe mit zentralen Themen unserer Zeit: Umweltprobleme, Zukunftsvisionen, Diskriminierung und der Bedeutung von einem verantwortungsvollen und solidarischen Miteinander.

„Die Probleme unserer Zeit beschäftigen die gesamte Gesellschaft weltweit, auch bereits Kinder und Jugendliche. Darauf möchten wir mit unserem Programm reagieren und bieten einen altersgerechten Zugang zu diesen Themen. Darüber hinaus ist es uns sehr wichtig, unseren inklusiven Ansatz weiterzuverfolgen. Mit ‚**DINGE DINGEN**‘ bieten wir z. B. eine Familienvorstellung für taube und hörende Menschen in einer Version mit Gebärdensprache an oder gehen mit „Fliegende Wörter“ direkt in die Schulen, um den Zugang zur Tanzkunst für Kinder zu erleichtern“, erklärt die künstlerische Leiterin und Kuratorin Canan Ereğ.

Das Tanz- und Filmprojekt „**Das Auge, das Ohr und der Ort**“ (12+) von Michèle Noiret vermittelt die Faszination für die Welt der Insekten sowie die Trauer und Wut über ihr allmähliches Verschwinden.

Das Solo **BLACK** (14+) von Oulouy reflektiert die körperliche Gewalt und Emanzipation des Schwarzseins in der heutigen Welt und bezieht sich dabei auf Ereignisse der jüngeren Geschichte wie die #blacklivesmatter-Bewegung.

Die Uraufführung von Theater Strahl „**In Zukunft bin ich ein Komet**“ (13+) hebt spielerisch und poetisch in eine Zukunft ab, in der Natur, Körper und Virtualität miteinander verschmelzen

In „**PLI**“ (6+) stürzt sich Viktor Černický entschlossen in den unermüdlichen Bau, Rückbau und die Wiederherstellung des ‚Universums‘ aus 22 Konzertstühlen.

Mit „**DINGE DINGEN**“ (6+) laden Julia Keren Turbahn und Jan Rozman gemeinsam mit Jan Kress in eine übervolle Welt der Dinge ein. Tänzerisch treten sie dabei in einen Dialog mit Dingen auf der Bühne und lösen sie von ihrer herkömmlichen Funktion.

„**Matta Matta 2.0**“ (6+) ist eine Performance über Sicherheit und Risiko. Dabei wird schnell klar, dass Waghalsigkeit nur gemeinsam und mit gegenseitiger Unterstützung funktioniert.

„**Die Choreografie**“ (10+) basiert vollständig auf der Beteiligung des Publikums. Alle Teilnehmer:innen erhalten über einen Kopfhörer Anweisungen, wie sie ihren Körper bewegen und mit den anderen in Austausch treten sollen. Daraus entsteht eine gemeinsame Choreografie.



Tickets

» karten@purple-tanzfestival.de

Preise

Preis für **Schulklassen**: Je nach Spielort: 6 - 8 € pro Ticket / 4 - 6 € ermäßigt mit JKS - Abrechnungsschein pro Ticket.

Die Ermäßigung gilt nur mit dem Abrechnungsschein von „Theater der Schulen“ / JugendKulturService für Berliner Bildungseinrichtungen.

Ticketpreise für alle Familienvorstellungen

Erwachsene: 11-16€, / 8-10 € ermäßigt pro Ticket

Kinder und Jugendliche: 6-8 € pro Ticket

Sozialticket: 3,00 € pro Ticket (Sozialtickets auf Anfrage für Inhaber der Sozialkarte / Berlinpass).

Online

» purple-tanzfestival.de

Pressefotos Download

» augustinpr.de

„**+ERBA. Ein Wald in der Stadt**“ (6+) ist eine interaktive Show mit zwei Tänzerinnen, die gemeinsam mit Kindern eine Fantasiestadt erschaffen. Bildstarke Projektionen zeigen eine erdachte Stadt und die Natur in voller Farbe. Natur und Architektur spielen hier die Hauptrollen.

„**Über Überüberübermorgen**“ (6+) ist eine Zeitreise mit viel Magie, knalligen Kostümen und überbordendem Bühnenbild.

DANCE MACHINE (11+) - in diesem interaktiven Experiment mit VR-Brillen und Kopfhörern, wird das Tanz-Sehen zum Tanz-Lernen, -Erleben und -Fühlen – und zwar als kollektive Erfahrung.

Wie jedes Jahr bietet PURPLE am Wochenende einen **kostenlosen Tanzworkshop für Jugendliche** ab 13 Jahren an. Der Workshop wird von Oulouy geleitet, der sein Solo BLACK im Festival zeigt. Oulouy wird die Teilnehmenden mit unterschiedlichen Tanzstilen wie etwa Coupé-Décalé, Afrohouse oder Krump, auf eine Reise durch pulsierende Städte des afrikanischen Kontinents leiten.

Zum ersten Mal veranstaltet PURPLE am Freitag abend nach der Vorstellung von BLACK eine Tanzparty für Jugendliche.

Mit den **Kooperationspartnern** bietet PURPLE neben einem professionellen Bühnenprogramm für verschiedene Altersklassen ab sechs Jahren auch Werkeinführungen, Gesprächsformate und kostenlose Workshops für Lehrer:innen und Schulklassen in Zusammenarbeit mit den beteiligten Künstler:innen an.

Festivalstandorte sind dieses Jahr Uferstudios (Wedding), das HAU Hebbel am Ufer (Kreuzberg), das Podewil in Mitte, die jugendtheaterwerkstatt Spandau, das Theater Strahl am Ostkreuz, das Theater an der Parkaue (Lichtenberg), Theater o.N. (Prenzlauer Berg) und Berliner Schulen.

Förderer

Das internationale Tanzfestival PURPLE steht unter der Schirmherrschaft des Berliner Kultursenators Dr. Klaus Lederer und wird gefördert durch den Hauptstadtkulturfonds und die Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Das Gastspiel „Das Auge, das Ohr und der Ort“ wird unterstützt von Wallonie-Bruxelles International.

Partner

HAU Hebbel am Ufer, jugendtheaterwerkstatt Spandau, JugendKulturService, TANZ-KOMPLIZEN, Theater an der Parkaue. Theater Strahl, Theater o.N., Uferstudios.

Medienpartner

Zitty, taz - die tageszeitung